



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Claudia Stamm, Thomas Mütze, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze, Kerstin Celina, Ulrich Leiner, Christine Kamm** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

**Haushaltsplan 2015/2016;
hier: Schulprofil Inklusion für Schulen in freier Trägerschaft
(Kap. 05 03 neue TG)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Doppelhaushalts 2015/2016 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 05 03 wird eine neue TG „Schulprofil Inklusion für Schulen in freier Trägerschaft“ eingefügt.

Diese TG wird für 2015 und 2016 mit Mitteln in Höhe von jeweils 5 Mio. Euro ausgestattet.

Begründung:

Für Schulen in freier Trägerschaft wurden im Rahmen der Gesetzesänderungen des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen ungünstige Regelungen getroffen, obwohl die Staatsregierung immer wieder bekräftigt hat, die Schulen in freier Trägerschaft zu stärken. Wir wollen, dass das Versprechen auch eingelöst wird, denn Schulen in freier Trägerschaft sind ein unverzichtbarer Bestandteil des bayerischen Bildungswesens. Sie ergänzen und bereichern wirkungsvoll das Angebot der staatlichen Schulen und leisten durch ihre besonderen pädagogischen Profile und alternativen Angebote einen unverzichtbaren Beitrag. Das zeigt sich besonders beim Thema Inklusion. Damit auch Schulen in freier Trägerschaft das Schulprofil Inklusion erwerben können und damit auch in der Ausstattung eine Gleichwertigkeit zu den staatlichen Schulen hergestellt wird, veranschlagen wir zusätzliche Mittel. Die Mittel entsprechen 200 zusätzlichen Sonderpädagoginnen und -pädagogen (mit 13 Stunden Unterrichtszeitverpflichtung). Das Schulfinanzierungsgesetz wird entsprechend geändert.